

## KAMMERMUSIKTAGE ALTENBERG 1988

„Kammermusiktage Altenberg“: In diesem Jahr war nicht nur das Dutzend voll, sondern die ursprüngliche Idee, junge und alte Kammermusikfreunde verschiedenster Herkunft zu einer homogenen und ergebnisreichen Arbeit zusammenzuführen, konnte auf besondere Weise verwirklicht werden. Die von Hajna Zach-Gardonyi und Wolfgang Erpenbeck betreuten 6 Quartette ließen sich, bei verständnisvollem Entgegenkommen aller 25 Teilnehmer, so besetzen, daß das Programmvorhaben in jeder Hinsicht verwirklicht werden konnte. Dazu gehört zum einen, daß mit allen Besetzungen ein Quartett- bzw. Quintettsatz erarbeitet wurde, zum anderen aber vor allem, daß jedes Quartett an der satzweisen Einstudierung der Klarinettenquintette von Mozart und Brahms beteiligt war. Dank der unermüdlichen Mitarbeit des technisch wie musikalisch gleichermaßen hochqualifizierten Jungklarinettenisten Harald Hendrichs kamen so Ergebnisse zustande, die aufhorchen ließen. Was in den knapp 5 Tagen bei einer durchgehend vorzüglichen Arbeitshaltung zustande gekommen ist, verdient nachdrücklich hervorgehoben zu werden. Das abrundende Schlußvorspiel – bei soviel Teilnehmern nicht anders zu erwarten – hatte Überlänge. Die teilweise von weither angereisten Angehörigen und Freunde der Kammermusik waren jedoch einhellig der Ansicht, der Abend sei eher kurzweilig verlaufen, wozu die Vielfalt von Programm und Gestaltung und, last but not least, die überragende Leistung des Klarinettenisten beigetragen hat.

Bei der musikalischen Rahmung eines Festaktes, der anläßlich des 40jährigen Bestehens der ‚Katholischen Arbeitsgemeinschaft Spiel und Theater e. V.‘ im Kapitelsaal des Hauses stattfand, konnten ‚fertige‘ Arbeitsergebnisse einem großen Zuhörerkreis vorab vorgestellt werden.

Wolfgang Erpenbeck

**ABSCHLUSSMUSIZIEREN DER TEILNEHMER DER „KAMMER-  
MUSIKTAGE ALTENBERG“ 1988**

**am Samstag, dem 9. April 1988, um 20.00 Uhr – ‚Goldener Saal‘**

- Ludwig van Beethoven  
(1770–1827)      Streichquartett in B-Dur, op. 18,6  
Allegro con brio  
Birgit Seibt / Abel Varga – Violinen  
Christian Regul – Viola  
Silke Seibt – Violoncello
- Johannes Brahms  
(1833–1897)      Streichquartett in B-Dur, op. 67  
Agitato (Allegretto non troppo)  
Horst Jürgensmann / Anne Lohse – Violinen  
Ekkehard Kordes – Viola  
Hiltrud Rogmanns – Violoncello
- Wolfgang Amadeus Mozart  
(1756–1791)      Streichquintett in D-Dur, KV 593  
Larghetto / Allegro  
Justus Regul / Helmut Hühn – Violinen  
Hans-Chr. Baumgart / Sebastian Erpenbeck –  
Violen  
Jörg Buff – Violoncello
- Maurice Ravel  
(1875–1937)      Streichquartett in F-Dur (1902/03)  
Allegro moderato (Très doux)  
Annette Schulz / Cordula Vorwerk – Violinen  
Franka Nippes – Viola  
Johannes Sieben – Violoncello
- Wolfgang Amadeus Mozart      Klarinettenquintett in A-Dur, KV 581  
Allegro – Larghetto  
Harald Hendrichs – Klarinette  
Birgit Seibt / Abel Varga – Violinen  
Christian Regul – Viola  
Silke Seibt – Violoncello  
Menuetto – Allegretto con Variazioni  
Harald Hendrichs – Klarinette  
Horst Jürgensmann / Anne Lohse – Violinen  
Ekkehard Kordes – Viola  
Hiltrud Rogmanns – Violoncello

Ernst Pepping  
(1901)

Streichquartett (1943)

Sostenuto – Vivace

Michael Kunze / Burkhard Scheuer – Violinen  
Sebastian Erpenbeck – Viola  
Georg-Heinrich Schnidder – Violoncello

Antonin Dvořák  
(1841–1904)

Streichquartett in d-Moll, op. 34

Allegro

Andreas Volmer / Eve-Marie Hett – Violinen  
Elisabeth Busch – Viola  
Christop Meyer – Violoncelle

Johannes Brahms

Klarinettenquintett in h-Moll, op. 115

Allegro

Harald Hendrichs – Klarinette  
Annette Schulz / Cordula Vorwerk – Violinen  
Franka Nippes – Viola  
Johannes Sieben – Violoncello

Adagio

Harald Hendrichs – Klarinette  
Michael Kunze / Burkhard Scheuer – Violinen  
Sebastian Erpenbeck – Viola  
Georg-Heinrich Schnidder – Violoncelle

Andantino

Harald Hendrichs – Klarinette  
Justus Regul / Helmut Hühn – Violinen  
Hans-Christian Baumgart – Viola  
Jörg Buff – Violoncelle

Con moto

Harald Hendrichs – Klarinette  
Andreas Volmer / Eve-Marie Hett – Violinen  
Elisabeth Busch – Viola  
Christoph Meyer – Violoncello

*Leitung:* Wolfgang Erpenbeck und Hajna Zach-Gárdonyi  
Werkgemeinschaft Musik e. V.